

Old Man River Jazzband im Jazz-Club Sonne

Hasle-Rüegsau. Fetzig-swingender Dixieland-Jazz riss den Jazz-Club Sonne in Hasle Rüegsau aus dem «Sommer-schlaf». Die Old Man River Jazzband aus Lützelflüh spielte zur Eröffnung der neuen Konzertsaison und verwöhnte das Publikum mit Hochprozentigem aus der Welt des traditionellen Jazz.

«Am liebsten spielen wir Dixieland im Chicago-Stil, daneben Swing, Boogie Woogie und Blues – und gelegentlich auch einmal New Orleans», sagen die Musiker der Old Man River Jazzband. Und genau damit eroberten sie am Freitagabend, 26. November, auch die Herzen der Gäste im Jazz-Club Sonne in Hasle-Rüegsau.

Jazz pur

«At the Jazzband Ball» ist eine der beliebtesten Nummern im Dixieland. Mit ihr entführte die Old Man River Jazzband das Publikum gleich zu Konzertbeginn schwungvoll in die bezaubernde Welt des alten Jazz. Einmal eingetaucht und fortgetragen von den schnellen Rhythmen, dann wieder sanft wogend auf den Wellen langsamer Stücke, wurde der Abend für alle zum reinen Jazz-Erlebnis.

Neben dem bereits erwähnten Titel, einer Komposition von Nick La Rocca, wartete die Jazzband mit zahlreichen weiteren Klassikern grosser Komponisten wie Duke Ellington, Louis Armstrong, Bennie Moten, Ted Snyder und vielen andern auf. Die typischen Old Man River-Arrangements mit gefühlvollen Improvisationen, heissen Soli und starken Rhythmen begeisterten das Publikum ebenso wie die temperamentvollen Boogie Woogies, die die Spezialität des Pianisten Hans Ammeter sind.

Die Band und die Posaune

Die Geschichte der Old Man River Jazzband begann 1991 mit einem 50. Geburtstag. Paul Schmid (Posaune) wollte sich damals einen alten Traum – ein Geburtstagskonzert mit einer eigenen Band – erfüllen. Er machte kurzerhand folgenden Aushang: «Wer hilft, eine Dixielandband gründen?» So fanden damals sieben Jazzfans zusammen, und zu Pauls 50. Geburtstag hatten sie als «No-Name-Band» auch wirklich ihren ersten Auftritt. Die Liebe zum Old Time Jazz liess sie anschliessend weiterhin zusammen musizieren. Sie entwickelten sich zur homogenen, dynamischen und swingenden Formation, die seit 1993 unter dem Namen «Old Man River Jazzband» bekannt ist. Sie spielen in der klassischen Besetzung einer Dixielandband. Während Beat Stalder

(Trompete, Kornett), Jürg Kauer (Klarinette) und Paul Schmid (Posaune, Vocal) seit vielen Jahren die Frontline bilden, sorgen Hans Ammeter (Piano), Paul Kunfermann (Bass), Marc Eigenheer (Schlagzeug, Vocal) und Werner Eichenberger (Banjo und Gitarre) für den rhythmischen Groove.

Old Men?

Der Band-Name habe nichts mit «old men» zu tun, sondern stelle die Verbindung zur Wiege des alten Jazz her, die bekanntlich am Mississippi – auch «Old Man River» genannt – stand, betonten die Band-Mitglieder bisher stets. Beim Konzert im Jazz-Club Sonne leitete Werner Eichenberger, der mit interessanten und witzigen Kommentaren unterhaltsam durchs Programm führte, dann allerdings zu einem ganz anderen Thema über. «Am Gemunkel von wegen alten Männern ist halt wahrscheinlich doch etwas wahr», spassete er. Bei den einen sei es der Rücken, der nicht mehr mit schweren Verstärkern belastet werden dürfe, und beim Posaunisten sei es eben der Kiefer, der Probleme verursache. Bei ihm wird nun allerdings ein chirurgischer Eingriff nötig, weshalb Paul Schmid seinen Rücktritt bekannt geben müssen.

Abschied des Posaunisten

Mit einer «farbig-jazzigen» Collage verschiedener fotografisch festgehaltener Erinnerungen aus vergangenen schönen Jahren bedankte sich Werner Eichenberger im Namen aller «old men» beim scheidenden Posaunisten Paul Schmid. Allerdings versuchte Werner Eichenberger, dem Freund doch noch symbolisch ein Türchen für die Zukunft zu öffnen. Er machte Paul Schmid auf den Vibraphonisten Lionel Hampton aufmerksam, dessen Bild sich in der Collage zwischen die Erinnerungsfotos eingeschmuggelt hatte. «Beim Vibraphonspielen braucht es keine Zähne, und Mund und Kiefer schmerzen davon nicht!», scherzte Werner Eichenberger, und wieder ernst werdend sagte er: «So wird unser fünftes Konzert im Jazz-Club Sonne in Hasle-Rüegsau auch zum letzten Auftritt von Paul, dem eigentlichen Initianten und Gründer der Old Man River Jazzband.»

Jetzt leuchtet unter www.oldmanriver.ch (Homepage der Band) in roten Lettern: «Wir suchen einen Posaunisten!» Ein «Klick» genügt, um zu mehr Infos zu kommen.

Elisabeth Pfäffli

Die nächsten Konzerte im Jazz-Club Sonne, Hasle-Rüegsau: 5.1.2005: Piccadilly Six; 4.2.2005: Steppin Stompers Dixieland Band; 1.04.2005: New Harlem Ramblers; 29.4.2005: Bogalusa New Orleans Jazzband. Alle Konzerte sind öffentlich, also nicht nur für Club-Mitglieder.